

# *pfarreiblatt*

**14/2024** 1. bis 31. August **Pastoralraum Baldeggersee**

Hochdorf - Hohenrain - Kleinwangen - Römerswil



Jungwächtler und Blauringmädchen im Lagerfeeling

## **Kunterbuntes Lagerleben**

*Seite 12*



Notfallnummer Seelsorge  
Tel. 076 544 51 63

Urs Elsener, Pfarrer  
041 910 10 93  
urs.elsener@prbs.ch

Rita Amrein-Stocker,  
Pfarreimitarbeiterin, 041 910 10 67  
rita.amrein@prbs.ch

Ralf Binder, Diakon  
041 914 30 76  
ralf.binder@prbs.ch

Melanie Ebersold, Katechetin  
041 910 10 93  
melanie.ebersold@prbs.ch

Daniela Kaiser Rohner  
Sozialarbeiterin, 041 910 10 93  
daniela.kaiser@prbs.ch

Felix Müller, Religionspädagoge  
041 910 10 93,  
felix.mueller@prbs.ch

David Pfammatter, Vikar  
079 325 84 03  
david.pfammatter@prbs.ch

Veneranda Qerimi  
Pfarreiseelsorgerin  
041 910 10 93  
veneranda.qerimi@prbs.ch

Thomas Villiger, Pfarreiseelsorger  
041 910 13 51  
thomas.villiger@prbs.ch

Pastoralraum-Sekretariat  
Emerita Lötcher, Kath. Pfarramt  
Kirchplatz 2, 6280 Hochdorf  
041 910 10 93, sekretariat@prbs.ch

Redaktion Pfarreiblatt/Website  
Doris Spörri, 079 393 16 13  
pfarreiblatt@prbs.ch

## Rosenkranz und Anbetung

### Hochdorf

- Mittwoch, 17.00:  
in der Muttergotteskapelle
- Donnerstag, 18.45:  
in der Pfarrkirche vor dem Allerheiligsten (ausser 1. August)
- Freitag, 2. August, 14.30 bis 16.00:  
(Herz-Jesu-Freitag)  
stille Anbetung vor dem Allerheiligsten in der Muttergotteskapelle
- Mittwoch, 7. August, 14.30:  
Rosenkranz in italienischer Sprache

### Hohenrain

- Donnerstag, 08.30

### Kleinwangen

- Sonntag, 4. August, 19.00
- Mittwoch, 14./21./28. August, 08.30:  
stille eucharistische Anbetung
- Mittwoch, Donnerstag, Freitag, 18.30

### Römerswil

- Dienstag, 08.30

## Kirchenopfer

- 3./4. August:  
Opfer für IKB - Informationen  
kirchliche Berufe
- 10./11. August:  
Opfer für das Hilfswerk ASHIA in  
Kamerun
- 15. August - Mariä Himmelfahrt:  
Kant. Opfer für die Stiftung pro Her-  
giswald
- 17. August (Hochdorf):  
Diözesanes Opfer für die Unterstüt-  
zung der Seelsorge
- 17./18. August: (Hohenrain, Klein-  
wangen und Römerswil)  
Diözesanes Opfer für die Unterstüt-  
zung der Seelsorge

- 18. August (Hochdorf):  
Opfer für die Kapelle Urswil
- 24./25. August:  
Opfer für die Caritas Schweiz
- 31. August/1. September:  
Opfer für die Theologische Fakultät  
Luzern

## Altersheime

### Haus Rosenhügel

- Gottesdienste in der Regel am Don-  
nerstag und Sonntag um 10.30

### Haus Sonnmatt

- Gottesdienste in der Regel am Mitt-  
woch und Sonntag um 10.30

### Pflege im Ibenmoos

- Freitag, 2. August, 16.30:  
Eucharistiefeier
- Freitag, 9. August, 16.30:  
Wortgottesfeier mit Kommunion
- Freitag, 16. August, 16.30:  
Eucharistiefeier
- Freitag, 23. August, 16.30:  
Wortgottesfeier mit Kommunion
- Freitag, 30. August, 16.30:  
Wortgottesfeier mit Kommunion



### Ehevorbereitungskurs

*Samstag, 7. September, 09.00–14.30*  
Ökumenischer Ehevorbereitungskurs für Paare, die sich segnen lassen, die heiraten oder schon verheiratet sind. Pfarramt Sursee, Rathausplatz 1, Sursee. Leitung: Gaby und Matthias Kissling, Ärztin und kath. Seelsorger. Anmeldung bis 23. August: matthias.kissling@bluewin.ch, 076 331 89 49.

## Titelbild

Jungwachtlager in Dietwil/AG

Interkultureller Frauenabend am 14. Juni 2024

## Ein Abend in voller Freude und Gemeinschaft

Der Verein Brückenschlag organisiert jährlich zwei interkulturelle Anlässe für alle in Hochdorf lebenden Menschen. Am 14. Juni fand im Saal der reformierten Kirche Hochdorf ein lebendiger interkultureller Frauenabend statt, der die Vielfalt der Kulturen feierte. Der Abend brachte 30 Frauen aus aus Syrien, Afghanistan, Sri Lanka, Eritrea, der Schweiz und anderen Ländern zusammen und bot eine einzigartige Gelegenheit für kulturellen Austausch und gemeinsames Feiern.

Eine warme und herzlichen Stimmung prägte den Abend. Jede Teilnehmerin hatte für das Buffet etwas Besonderes aus ihrer Heimat mitgebracht. Eine kulinarische Reise durch verschiedene Länder spiegelte die kulturelle Diversität der Frauen wider und bot Gelegenheit, neue Geschmäcker und Gerichte zu entdecken.

Ein Highlight des Abends war das Activity-Spiel, das für viele Lacher und spannende Momente sorgte. In zwei Gruppen aufgeteilt, mussten die Frauen verschiedene Aufgaben lösen. Jeweils eine Frau der Gruppe musste einen vorgegebenen Begriff zeichnen oder mit einer Pantomime darstellen, die anderen Frauen sollten ihn erraten. Dies erforderte nicht nur Geschick und Kreativität, sondern auch interkulturelle Kommunikation. Das Spiel förderte den Austausch und half Barrieren abzubauen und Gemeinsamkeiten zu entdecken. Es gab aber auch genügend Raum für Gespräche und persönlichen Austausch. Diese Gespräche schufen ein Gefühl der Verbundenheit und Solidarität, das den Abend zu etwas ganz Besonderem machte.



Ein weiterer Höhepunkt war eine spontane Tanzrunde, bei der Musik aus verschiedenen Herkunftsländern der Frauen gespielt wurde. Die Teilnehmerinnen tanzten gemeinsam und brachten ihre Tanzstile ein. Die Freude und der Enthusiasmus waren ansteckend und sorgten für eine fröhliche Stimmung.

Dieser interkulturelle Frauenabend war mehr als nur ein Treffen: er war ein lebendiges Beispiel dafür, wie Vielfalt bereichert und Menschen verbindet. Die positive Stimmung, das gemeinsame Lachen und der offene Austausch hinterliessen bei allen Beteiligten einen bleibenden Ein-

druck. Die Frauen verliessen die Veranstaltung mit wertvollen Erinnerungen und dem Wunsch, solche Abende öfter zu erleben. Es war beeindruckend zu sehen, wie schnell sich die Frauen trotz ihrer unterschiedlichen Hintergründe miteinander verbunden fühlen. Der Abend zeigte, wie wichtig und bereichernd interkulturelle Begegnungen sind.



*Daniela Keiser  
Kirchliche  
Sozialarbeiterin*

<b>Donnerstag, 1. August – Bundesfeiertag</b>		
Hochdorf	10.30	Eucharistiefeier mit Alphorn und Orgel
<b>Freitag, 2. August – Herz-Jesu-Freitag</b>		
Hochdorf	09.00	Eucharistiefeier in der Muttergotteskapelle
Kleinwangen	19.00	Eucharistiefeier in der Kapelle Lieli
<b>Samstag, 3. August</b>		
Hochdorf	09.00	Eucharistiefeier mit Gedächtnissen und Jahrzeiten
Hochdorf	19.00	Eucharistiefeier
Römerswil	19.00	Wortgottesfeier mit Kommunion
<b>Sonntag, 4. August – 18. Sonntag im Jahreskreis</b>		
<i>Lesungen: Ex 16,2-4.12-15 – Eph 4,17.20-24</i>		
<i>Evangelium: Joh 6,24-35</i>		
Hochdorf	10.30	Eucharistiefeier
	11.45	Tauferfeier
Hohenrain	09.15	Eucharistiefeier
Kleinwangen	09.30	Wortgottesfeier mit Kommunion
	16.00	Pilgerandacht in der Kapelle Maria zum Schnee
<b>Montag, 5. August</b>		
Kleinwangen	09.30	Festgottesdienst in der Kapelle Maria zum Schnee
<b>Dienstag, 6. August – Verklärung des Herrn</b>		
Hochdorf	09.00	Eucharistiefeier
Römerswil	09.00	Wortgottesfeier mit Kommunion
<b>Donnerstag, 8. August</b>		
Hochdorf	19.30	Eucharistiefeier
Hohenrain	09.00	Wortgottesfeier mit Kommunion
<b>Samstag, 10. August</b>		
Hochdorf	19.00	Wortgottesfeier mit Kommunion
Kleinwangen	19.00	Eucharistiefeier Schuleröffnungs-Gottesdienst
<b>Sonntag, 11. August – 19. Sonntag im Jahreskreis</b>		
<i>Lesungen: 1 Kön 19,4-8 – Eph 4,30-5,2</i>		
<i>Evangelium: Joh 6,41-51</i>		
Hochdorf	10.30	Eucharistiefeier
Hohenrain	09.15	Eucharistiefeier Schuleröffnungs-Gottesdienst
Kleinwangen	16.00	Rosenkranz in der Kapelle Maria zum Schnee
Römerswil	10.00	Wortgottesfeier mit Kommunion

<b>Dienstag, 13. August</b>		
Hochdorf	09.00	Eucharistiefeier
Römerswil	09.00	Eucharistiefeier
<b>Mittwoch, 14. August</b>		
Kleinwangen	09.00	Wortgottesfeier mit Kommunion
Römerswil	19.00	Wortgottesfeier mit Kommunion in der Kapelle Herlisberg
<b>Donnerstag, 15. August – Mariä Aufnahme in den Himmel Kräutersegnung in allen Gottesdiensten</b>		
<i>Lesungen: Offb 11,19a; 12,1-6a.10ab 1 Kor 15,20-27a</i>		
<i>Evangelium: Lk 1,39-56</i>		
Hochdorf	10.30	Eucharistiefeier mit Vokalensemble und Orgel
Hohenrain/ Kleinwangen	10.00	Wortgottesfeier mit Kommunion im Ibenmoos (Feldgottesdienst)
Römerswil	10.00	Eucharistiefeier bei der Grotte
<b>Samstag, 17. August</b>		
Hochdorf	17.00	Italienischer Gottesdienst
	19.00	Eucharistiefeier Schuleröffnungs-Gottesdienst
Römerswil	19.00	Wortgottesfeier mit Kommunion
<b>Sonntag, 18. August – 20. Sonntag im Jahreskreis</b>		
<i>Lesungen: Spr 9,1-6 – Eph 5,15-20</i>		
<i>Evangelium: Joh 6,51-58</i>		
Urswil (Kilbi)	10.00	Eucharistiefeier bei der Kapelle anschl. Apéro kein Gottesdienst in Hochdorf
Hohenrain (Kilbi)	09.15	Eucharistiefeier anschl. Apéro
Kleinwangen	09.30	Wortgottesfeier mit Kommunion
	16.00	Rosenkranz in der Kapelle Maria zum Schnee
<b>Montag, 19. August</b>		
Römerswil	08.00	Wortgottesfeier mit Kommunion Schuleröffnungs-Gottesdienst
<b>Dienstag, 20. August</b>		
Hochdorf	09.00	Eucharistiefeier
Römerswil	09.00	Eucharistiefeier
<b>Mittwoch, 21. August</b>		
Kleinwangen	09.00	Wortgottesfeier mit Kommunion
<b>Donnerstag, 22. August</b>		
Hochdorf	19.30	Wortgottesfeier mit Kommunion
Hohenrain	09.00	Wortgottesfeier mit Kommunion

**Samstag, 24. August**

Hochdorf	17.00	Italienischer Gottesdienst
	19.00	Eucharistiefeier

**Sonntag, 25. August – 21. Sonntag im Jahreskreis**

*Lesungen:* Jos 24,1-2a.15-17.18b – Eph 5,21-32

*Evangelium:* Joh 6,60-69

Hochdorf	10.30	Eucharistiefeier Goldenes Ehejubiläum
	11.45	Tauffeier
Hohenrain	09.15	Eucharistiefeier
Kleinwangen (Kilbi)	10.00	Wortgottesfeier mit Kommunion bei der Mehrzweckhalle mit Kirchenchor
	16.00	Rosenkranz in der Kapelle Maria zum Schnee
Römerswil	10.00	Wortgottesfeier mit Kommunion (Patrozinium/Kilbi) auf dem Kilbi-/Schulhausareal

**Dienstag, 27. August**

Hochdorf	09.00	Eucharistiefeier
Römerswil	09.00	Eucharistiefeier

**Mittwoch, 28. August**

Hochdorf	07.30	Schulgottesdienst 1. Sek
	19.30	Wortgottesfeier mit Kommunion in der Kapelle Urswil
Kleinwangen	09.00	Wortgottesfeier mit Kommunion

**Donnerstag, 29. August**

Hochdorf	19.30	Eucharistiefeier
Hohenrain	09.00	Eucharistiefeier

**Samstag, 31. August**

Hochdorf	19.00	Eucharistiefeier
Kleinwangen	19.00	Wortgottesfeier mit Kommunion

**Feier Goldene Hochzeit in Hochdorf**

*Sonntag, 25. August, 10.30*

Alle Ehepaare aus unseren vier Pfarreien, die dieses Jahr ihre Goldene Hochzeit feiern, laden wir zum Gottesdienst in die Pfarrkirche Hochdorf ein. Wir wollen danken für die gemeinsame Zeit des Wachsens und Reifens und um Kraft und Segen bitten für die Zeit, die vor uns liegt.

Anschliessend laden wir Sie und Ihre Angehörigen herzlich zum Apéro ins Zentrum St. Martin A ein.

Es ist möglich, dass nicht alle Paare aus dem Pastoralraum bei uns erfasst sind. Wenn auch Sie dieses Jahr das Goldene Ehejubiläum feiern dürfen und keine persönliche Einladung erhalten haben, melden Sie sich beim Pfarramt Hochdorf, 041 910 10 93, oder sekretariat@prbs.ch

**Religionsunterricht im Pastoralraum**

Folgende Katechetinnen und Katecheten erteilen im Schuljahr 2024/25 Religionsunterricht und begleiten die Kinder und Jugendlichen durch das neue Schuljahr.

**Hochdorf****2. Primarklasse:**

Christin Koch

**3. Primarklasse, Erstkommunion:**

Denise Britschgi, Melanie Ebersold

**4. Primarklasse, Versöhnungsweg:**

Denise Britschgi, Bernadette Elmiger, Theres Galliker

**5. Primarklasse:**

Denise Britschgi, Sabine Siebenhaar

**6. Primarklasse:**

Bernadette Elmiger, Sabine Siebenhaar, Reto Bruni

**7. Schuljahr, Oberstufe Sek 1:**

Reto Bruni, Felix Müller

**8. Schuljahr, Oberstufe Sek 1:**

Reto Bruni, Felix Müller

**9. Schuljahr, Religionstage Sek 1:**

Reto Bruni, Veneranda Qerimi, Felix Müller

**Hohenrain****2. Primarklasse:**

Melanie Ebersold

**3. Primarklasse:**

Silvia Hug

**4. Primarklasse:**

Bernadette Elmiger

**5. Primarklasse:**

Melanie Ebersold

**6. Primarklasse:**

Bernadette Elmiger

**Römerswil****Basis-Stufe:**

Theres Galliker

**3. Primarklasse:**

Melanie Ebersold

**4. Primarklasse:**

Theres Galliker

**5. Primarklasse:**

Reto Bruni

**6. Primarklasse:**

Reto Bruni

**Kleinwangen****2. Primarklasse:**

Silvia Hug

**3. Primarklasse:**

Silvia Hug

**4. /5. Primarklasse:**

Melanie Ebersold

**6. Primarklasse:**

Sabine Siebenhaar



## Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Pastoralraum



Sabine Siebenhaar ist aus dem Kanton Aargau neu nach Hochdorf gezogen. Die Mutter von drei erwachsenen Kindern wird

zu rund 30% als Katechetin in unserem Pastoralraum arbeiten. Ab August unterrichtet sie 5. und 6. Klassen in Hochdorf und Kleinwangen. Wir heissen Sabine Siebenhaar herzlich in unserem Team willkommen und wünschen ihr viel Freude und Erfüllung!



Melanie Ebersold ist keine wirklich neue Mitarbeiterin, denn sie gehört schon seit August 2020 zu unserem Katechese-

Team. Ab dem neuen Schuljahr übernimmt sie als Nachfolgerin von Rita Grüter die Leitungskoordination Religionsunterricht im ganzen Pastoralraum sowie den Erstkommunionunterricht in Römerswil (als Nachfolgerin von Rita Amrein). Zudem unterrichtet sie in allen vier Pfarreien verschiedene Klassen der Primarstufe mit einem Gesamtpensum von rund 60%. Melanie Ebersold ist Mutter von drei Kindern und wohnt mit ihrer Familie in Geltwil/AG. Wir wünschen ihr von Herzen viel Freude und Erfüllung in den neuen Aufgaben.



Felix Müller ist Religionspädagoge und wird in einem 100%-Pensum im Pastoralraum arbeiten. Wir heissen ihn ganz herzlich

willkommen und wünschen auch ihm viel Freude, Erfüllung und Gottes Segen bei all seinem Wirken. Felix Müller wird folgende Aufgaben übernehmen: Firmweg 17<sup>+</sup> Bereichsleitung Jugendpastoral (Nachfolger von Franzisca Ebener), Leitung Familienpastoral (neu), Ministrantenpräses in Hochdorf und Hohenrain (Nachfolger von David Pfammatter). Zudem wird er verschiedene Klassen auf der Oberstufe unterrichten. Im Folgenden stellt sich Felix Müller Ihnen gerne noch persönlich kurz vor:

*Liebe Gläubige, mit Freude erwarte ich den Monat August, an dem ich mein Wirken als Religionspädagoge*

*im Pastoralraum Baldeggersee beginnen und die Menschen in den verschiedenen Pfarreien näher kennen lernen darf. Meine Frau Monika, die ebenfalls als Katechetin tätig ist, und ich leben ich mit unseren drei Kindern im ländlichen Freiamt. Als Familienmensch bin ich sehr gerne an den unterschiedlichsten Orten in der Natur unterwegs und freue mich über die Schönheit der Schöpfung, aber auch über die Begegnungen mit anderen Menschen. Tief in meinem Innern bin ich überzeugt, wer im Glauben tiefer sieht, erfährt eine andere Qualität seines Lebens. Nun freue ich mich auf viele spannende Gespräche mit Ihnen und wünsche Ihnen eine gesegnete Zeit sowie weiterhin schöne Sommerferien.*

*Herzlichst Ihr Felix Müller*

Das Pastoralraumteam freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und heisst die drei herzlich willkommen!



### SEGENSFEIERN ZUR SCHULERÖFFNUNG



**KLEINWANGEN**

10. AUGUST, 19.00

**HOHENRAIN**

11. AUGUST, 09.15

**HOCHDORF**

17. AUGUST, 19.00

**RÖMERSWIL**

19. AUGUST, 08.00

**JEWELS IN DEN PFARRKIRCHEN**

#### Gesprächsgruppe Demenz

Freitag, 9. August, 14.00

Für Angehörige demenzerkrankter Menschen in der Residio Sonnmatt. Anmeldung an Cornelia Müller-Herger, Tel. 078 687 04 56, [muco74@bluewin.ch](mailto:muco74@bluewin.ch).



# Tempora mutantur – Die Zeiten ändern sich!

Im Hinblick auf die zukünftigen Entwicklungen im Bistum Basel haben Bischof Felix Gmür und die Diözesankurie fünf markante Aussagen formuliert («5 Points of no return»), mit denen wir uns in den verschiedenen Räten auf Bistumsebene schon seit einiger Zeit befassen. Voraussichtlich im kommenden September werden diese Punkte veröffentlicht und immer wieder neu thematisiert. Ich erlaube mir, eine erste Kernaussage schon heute vorwegzunehmen: «Es geht nicht weiter wie bisher». Dies gilt auch für unsere Pastoralräume im Seetal – sogar schneller als erwartet...

Ab August 2024 wird der Pastoralraum Oberseetal keinen eigenen Priester mehr haben. So sind die Regionalleitung und das Personalamt des Bistums vor einigen Monaten auf mich zugekommen mit der Frage, ob Vikar David Pfammatter Aushilfen und priesterliche Dienste im benachbarten Pastoralraum übernehmen könnte. Nach verschiedenen Abklärungen mit den betreffenden Teams und Kirchenräten sind wir zu folgendem Entschluss gekommen: David Pfammatter wird sein Pensum im Pastoralraum Baldeggersee reduzieren; konkret gibt er die Aufgaben als Ministrantenpräses in Hochdorf und Hohenrain ab und wird auch keinen Religionsunterricht mehr erteilen. So hat er freie Kapazitäten, um ab August im Pastoralraum Oberseetal in einem Pensum von 25% als Priester mitzuarbeiten.

Aufgrund des grossen Personalmangels in unserer Kirche (insbesondere des Priestermangels) wird es in Zukunft vermehrt zu solch überregionaler Zusammenarbeit kommen (müs-

sen). «Es geht nicht weiter wie bisher» bzw. es bleibt nicht so wie früher. Auch das grosse Angebot der Gottesdienste in unserem Pastoralraum und in näherer Umgebung wird schon bald gezielt angepasst und reduziert werden müssen. Eine regionale Zusammenarbeit im Seetal ist unabdingbar – sowohl auf pastoraler Ebene wie auch auf der Ebene der Kirchgemeinden. Inwieweit es sogar zur Fusionierung von Kirchgemeinden und Pastoralräumen kommen wird, werden wir in nächster Zukunft sehen. Im Kanton Luzern haben bereits drei Fusionen stattgefunden: die Kirchgemeinden Beromünster, Neudorf und Schwarzenbach; die Kirchgemeinden Dagmersellen und Uffikon-Buchs; sowie die Kirchgemeinden Bramboden und Romoos. Im Rahmen des Vorprojekts prüfen auch die Kirchgemeinden Luzern und Reussbühl zurzeit eine Fusion.

Natürlich kommen solche Veränderungen bei uns nicht von heute auf morgen, aber der Veränderungsprozess hat definitiv begonnen.

Wie wirken meine Aussagen auf Sie, liebe Leserinnen und Leser? Bereiten sie Ihnen Sorgen oder gar Angst? Ich hoffe nicht. Kommen Sie bitte ungeübelt auf uns zu, wenn Sie Fragen



oder Anliegen haben. Wir sind gerne für Sie da.

Ich persönlich schaue sehr zuversichtlich in die Zukunft. Am Gymnasium habe ich im Fach Latein damals folgenden Hexameter aus dem 16. Jahrhundert kennengelernt: «Tempora mutantur nos et mutamur in illis.» Das heisst übersetzt: «Die Zeiten ändern sich, und wir ändern uns in ihnen.» Es wird in Zukunft vieles nicht mehr so sein wie früher («Es geht nicht weiter wie bisher»). Vieles wird anders werden, aber das Neue wird bestimmt auch wieder gut und schön sein – davon bin ich überzeugt.

Das Wichtigste in unserer Kirche ist ja die Frohbotschaft von Jesus Christus, die wir auch weiterhin verkünden, feiern und leben dürfen. Lassen wir uns vom Heiligen Geist erfüllen. Er wird uns bestimmt zeigen, welche neuen Wege gut und erfolgreich sein werden. Vertrauen wir also auf die Hilfe von ganz oben und bauen wir miteinander vertrauensvoll an der Zukunft unserer Kirche.

*Urs Elsener, Pfarrer*

 **Firmung**



## Anmeldung Firmweg 2025

Die Anmeldefrist für den Firmweg 2025 ist zwar bereits abgelaufen, aber wir nehmen letzte Anmeldungen noch bis spätestens am 15. August entgegen. QR-Code scannen, so kommst du direkt zu den Infos und zum Anmeldeformular!

*Das Firmteam*

## Hochdorf

### Pfarrei-Sekretariat

Kirchplatz 2, 6280 Hochdorf  
Emerita Lötscher, Rita Walthert,  
Mari Carmen Tormen  
041 910 10 93  
hochdorf@prbs.ch

Montag–Freitag: 08.00–11.00  
Montag, Dienstag: 13.30–17.00

Urs Elsener, Pfarrer, 041 910 10 93

### Notfallnummer Seelsorge

076 544 51 63

### Weitere Kontakte

Zentrum St. Martin, Maria Leu  
Hohenrainstrasse 3, 041 910 24 21  
zentrum@prbs.ch  
Reservationen: Dienstag–Freitag,  
08.30–11.00, 13.30–17.30

### Sakristan

Christian Hasler, 079 208 40 03

### Organist

André Stocker, 078 756 89 75

### Pfarreiratspräsident

ad interim Urs Elsener  
041 910 10 93

### Kirchenratspräsidentin

Patrizia Boesch, 079 239 33 33

### Kirchgemeindeverwaltung

Benny Stauffer-Brunner  
verwaltung.hochdorf@prbs.ch

## Gedächtnisse

*Samstag, 3. August, 09.00:*

Jzt. für Josef und Elise Winkler-Isenegger und Sohn Josef; Jgd. für Maria Baumeler und Anna und Franz Baumeler-Krummenacher.

*Donnerstag, 8. August, 19.30*

1. Jgd. für Hans Frehner.

*Donnerstag, 22. August, 19.30:*

Jzt. für Josef Elmiger-Estermann

*Donnerstag, 29. August, 19.30:*

Jzt. für Hans und Maria Kiener-Peter.

## Kirchenmusik

### Bundesfeiertag, Donnerstag, 1. August, 10.30

Musik für Alphon und Orgel

Mitwirkende Yi Ding, Alphon  
André Stocker, Orgel

### Fest Mariä Himmelfahrt, Donnerstag, 15. August, 10.30

Josef Rheinberger Messe Es-Dur op. 155  
Salve Regina B-Dur WoO 54,2  
Camille Saint-Saëns Ave Maria A-Dur

Mitwirkende: Elsbeth Burgener-Hunger, Sopran  
Carmen Würsch, Sopran  
Josephine Bonitz, Alt  
André Stocker, Orgel



### SAMSTAG, 17. AUGUST 2024

**ab 19.00 Uhr**

Eintritt 5 Franken

Festzelt mit dem Echo vom Bienzwald

**ab 22.00 Uhr**

Barbetrieb

### SONNTAG, 18. AUGUST 2024

**10.00 Uhr** Eucharistiefeier beim Chöchli anschl. Apéro offeriert vom Gemeinderat Hochdorf

**ab 11.30 Uhr** Mittagessen

Unterhaltung mit dem Echo vom Gehren

**ab 13.30 Uhr** verschiedene Chilbistände





## Kilbi Urswil

Sonntag, 18. August, 10.00

Pfarrer Urs Elsener gestaltet den Chilbi-Gottesdienst bei der Kapelle Urswil. In der Pfarrkirche Hochdorf findet kein Gottesdienst statt.

## Pfarreichronik

### Taufen Juni

- Narcisa Bammert (Erwachsenentaufe)
- Maé Paula Cuic, des Eugen Cuic und der Christelle Zahno
- Timothy Paul Fellmann, des Marco und der Lawenja Fellmann
- Damian Gjonlleshaj, des Gjon und der Melanie Gjonlleshaj
- Leon Gjonlleshaj, des Gjon und der Melanie Gjonlleshaj
- Silas Maximilian Steiger, des Christoph und der Katia Steiger

### Verstorbene Juni

- Irma Föhn-Truninger, geb. 1927, Haus Rosenhügel
- Hans Huber, geb. 1932, Haus Sonnmatt
- Bertha Rösli-Bieri, geb. 1943, Kirchweid
- Sr. Rebekka Jud, geb. 1934, Kloster Baldegg
- Sr. Maria-Paula Wicki, geb. 1928, Kloster Baldegg

### Opfer Juni

Diözesanes Opfer für Verpflichtungen des Bischofs	463.–
Reis-Stipendien Indonesien	738.–
Caritas-Flüchtlingshilfe	278.–
Jubla-Huus Hofdere	1377.–
Papstkollekte/Peterspfennig	702.–
Bethlehem Holy Child	726.–

Opferstöcke:	
Antoniuskasse	794.–
Theresia/Dritte Welt	42.–

Für alle Spenden herzlichen Dank!

## Gruppen/Vereine

### Frauenbund



#### Hochsensible Kinder – ganz (Ausser)gewöhnlich

Dienstag, 3. September, 19.00

Was ist Hochsensibilität? Wie kann man hochsensible Kinder erkennen? Sie erhalten erste Ideen, was für Kinder und deren Familien im Alltag unterstützend sein kann. Referentin: Nicole Leu. Ort: Zentrum St. Martin. Infos: Manuela Hunkeler, 079 273 34 35.

#### Gemüse fermentieren

Samstag, 14. September, 9.00–13.00

Fermentieren ist eine uralte Methode um Lebensmittel länger haltbar zu machen. Die Fermentation wird auch in der Gourmet- und Trendküche angewendet, da sie gesund ist und die Kreativität anregt. Ihnen werden Tipps und Tricks gezeigt und Sie können vor Ort selber Lebensmittel fermentieren. Sämtliche Zutaten sowie die Einmachgläser werden von der Kursleitung mitgebracht und sind im Preis inbegriffen. Am Schluss des Kurses nehmen Sie drei von Ihnen befüllte Einmachgläser mit nach Hause. Leitung: Erika Bieri, Fermentista und Bäuerin aus dem Entlebuch. Ort: Zentrum St. Martin B, Infos: Sandra Jutzi, 079 917 83 00.

Online-Anmeldung für alle Angebote: [www.frauenbund-hochdorf.ch](http://www.frauenbund-hochdorf.ch)

### Kolpingfamilie



#### Outdoor-Spielabend

Donnerstag, 22. August, 19.00

Wiese Schulhaus Zentral/Arena. Christof Unternährer, 079 215 09 25.

### KAB



Donnerstag, 22. August

#### Tagesausflug nach Einsiedeln

## Hohenrain

Pfarreisekretariat:

Kirchweg 2, 6276 Hohenrain  
041 910 10 93, [hohenrain@prbs.ch](mailto:hohenrain@prbs.ch)  
Öffnungszeiten

Sekretariat Hochdorf:

Montag–Freitag 08.00–11.00  
Montag, Dienstag 13.30–17.00

David Pfammatter, Vikar  
079 325 84 03

Urs Elsener, Pfarrer, 041 910 10 93

Notfallnummer Seelsorge  
076 544 51 63

### Weitere Kontakte

#### Sakristan

Stefan Rüttimann, 078 707 08 14

#### Chorleiter und Organist

Adalbert Bircher, 041 910 26 40

#### Kirchenratspräsidentin

Bernadette Bühler, 041 910 63 22

#### Pfarrereitspräsidentin

Barbara Elmiger, 041 910 11 33

## Gedächtnisse

Sonntag, 18. August, 09.15

Jzt. für Martin Kaufmann; Jzt. für Marie und Josef Kaufmann-Bühlmann; Jzt. für Josef und Anna Leu-Knüsel; Jzt. für Elisabeth Leu.

Sonntag, 25. August, 09.15

Jzt. für Anna und Karl Lipp-Fuchs.

## Schüleröffnungsfeier



Sonntag, 11. August, 09.15

Alle Familien sind herzlich zum speziellen Gottesdienst eingeladen, um Gottes Schutz und Segen für den Schulanfang zu erbitten. Wer möchte, kann die Kindergarten- oder Schultasche zum Segnen mitbringen.



## Rückkehr der restaurierten Möbel in die Pfarrkirche

Pünktlich auf den Johannestag und das Patroziniums-Fest am 23. Juni sind der Ambo und der Seitenambo wieder in unsere Kirche zurückgekehrt. Der Kunstschaffende Hans Mehr aus Rain hat beide liturgischen Möbel restauriert und entsprechend angepasst. Wir danken Hans Mehr ganz herzlich für seine wertvolle Beratung vorgängig und für sein künstlerisches Schaffen.

Vielleicht fragen Sie sich, wie eine solche Restaurierung ohne Budgetie-

rung in der Kirchgemeinde möglich war? Die Antwort liegt im sogenannten «Drei-Fond». Seine Entstehung ist leider nicht im Detail bekannt. Aber offenbar haben frühere Pfarrerherren von Hohenrain Geld für besondere Anschaffungen für die Kirche beiseitegelegt. Aus diesem Fond konnten wir nun die Restaurierung bezahlen – was durchaus Sinn macht. Freuen wir uns darüber!

*Urs Elsener, Pfarrer*



## Familientreff

### Freies Spielen im Wald

*Freitag, 30. August, ab 15.00*

Der Treffpunkt ist beim Sennweidwald. Spielsachen und Verpflegung für das Abendessen mitbringen. Für das Zöbig ist gesorgt. Der Unkostenbeitrag beträgt pro Familie fünf Franken. Der Anlass findet nur bei schönem Wetter statt.

familientreffhohenrain@outlook.com  
*Andra, Conny, Debbie, Priska, Sonja*

## Mütter- und Väterberatung

Die Mütter- und Väterberatung findet jeden Montag und Donnerstag im Zentrum für Soziales an der Hauptstr. 42 in Hochdorf statt. Anmeldung und telefonische Beratung von Montag bis Freitag, 08.00 bis 11.30 und 14.00 bis 16.00, 041 914 31 41.

## Pfarreichronik

### Opfer Juni

Diözesanes Opfer für  
Verpflichtungen des Bischofs 133.–  
Reis-Stipendien Indonesien 128.–  
Caritas-Flüchtlingshilfe 107.–  
Papstkollekte/Peterspfennig 253.–  
Bethlehem Holy Child 102.–  
Für alle Spenden herzlichen Dank!

## Frauenbund



### Senioren-Wanderung Chärwald OW/NW

*Dienstag, 10. September, 09.00*

Beim Parkplatz der Kirche treffen wir uns, bilden Fahrgemeinschaften und fahren nach Ennetmoos. Die rund zweistündige Wanderung führt auf dem Räuberweg zum Picknickplatz Zubersrüti. Dort werden wir mit einem feinen Zmittag überrascht. Getränke und Becher selber mitbringen. Anmeldung bis 6. September an Theres und Josef Haas, 079 380 49 86, haas.th@outlook.com.

## Kirchweihgottesdienst

*Sonntag, 18. August, 09.15*

Anschliessend an den Kirchweihgottesdienst lädt der Pfarreirat alle herzlich zum Apéro ein.

## Seelsorge

Wünschen Sie die heilige Kommunion zu Hause oder einfach einen Besuch? Wir sind gerne für Sie da. Melden Sie sich bei Vikar David Pfammatter, 079 325 84 03

## Mariä Himmelfahrt Hohenrain/Kleinwangen

*Donnerstag, 15. August, 10.00*

Die beiden Pfarreien begehen den Feiertag gemeinsam mit einem Feldgottesdienst im Ibenmoos. Die Frauengemeinschaft Kleinwangen-Lieli bindet Kräuterräusche für die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher. Anschliessend laden der Verein Jugendhuus mit der JUBLA und die Pflege im Ibenmoos zum Apéro ein und bieten ein Mittagessen mit Grilladen an. Für die Kinder bereitet die JUBLA ein Spielprogramm vor. Verkaufsstände mit Selbstgemachtem laden zum „Krämerle“ ein.

## Kleinwangen

Pfarreisekretariat:

Hauptstrasse 31, 6277 Kleinwangen

Christa Zimmermann, 041 910 13 39

kleinwangen@prbs.ch

Dienstag, 09.00–11.00

**Geschlossen am 6. August**

Ralf Binder, Diakon, 041 914 30 76

Urs Elsener, Pfarrer, 041 910 10 93

Notfallnummer Seelsorge

076 544 51 63

### Weitere Kontakte

#### Sakristan

Thomas Sigrist, 076 489 06 80

#### Kirchenratspräsident

Pius Isenegger, 041 917 18 87

#### Pfarrereitspräsidentin

Lucia Wyss, 041 910 38 73

## Patrozinium Kapelle Maria zum Schnee

Montag, 5. August, 09.30

Der Festgottesdienst zum Patrozinium in der Kapelle Maria zum Schnee wird vom Kirchenchor Kleinwangen mitgestaltet. Der anschließende Apéro lädt zum Verweilen, Plaudern und Geniessen des idyllischen Kraftortes ein.

## Kräutersträusse binden



Mittwoch, 14. August, 14.00

Die Kräuterstäusse für den Gottesdienst an Mariä Himmelfahrt werden im Pfarrsäli gebunden. Für Kräuterspenden aller Art sind wir dankbar und bitten, diese zum oben erwähnten Zeitpunkt ins Pfarrsäli zu bringen. Helferinnen sind willkommen. Auskunft: Bernadette Walthert, 041 910 54 84, bernadette.walthert@bluewin.ch.



## Ministranten

Mit grosser Freude nahmen die Ministranten von Kleinwangen-Lieli am Patrozinium vom 9. Juni Rebecca Sidler und Antonia Wey neu in ihre Schar auf. Wir wünschen den beiden viel Begeisterung und Power im Minidienst. Mit einem grossen Dankeschön für den Dienst in den letzten Jahren wurden Riana Walthert, Olivia Spalinger, Aimo Winistörfer und Sandro Camenzind verabschiedet.

Dass neben dem Minidienst viel Platz für Spiel und Spass bleibt, haben die Minis beim Scharanlass vom 22. Juni erfahren. Beim Postenlauf war Geschicklichkeit und Wissen gefragt. Die Cervelats und Schlangenbrote vom Feuer wurden sehr genossen. Wenn die Sonne sich versteckte, wurde in der Halle gegessen, gespielt, gesungen, getanzt und gelacht.

## Pfarreichronik

### Taufe Juni

- Valentina Bucher, des Angelo Bucher und der Dragica Cuic

### Opfer Juni

Diözesanes Opfer für	
Verpflichtungen des Bischofs	75.–
Ministrantenarbeit	316.–
Caritas-Flüchtlingshilfe	65.–
Papstkollekte/Peterspfennig	89.–
Bethlehem Holy Child	156.–

Für alle Spenden herzlichen Dank!

## Gottesdienste Ferienzeit

Während der Sommerferien fallen die Werktagsgottesdienste in der Pfarrkirche Kleinwangen aus.

## Gedächtnisse

Samstag, 10. August, 19.00

Jzt. für Marie und Jakob Zumbühl-Weber, Bruder Josef Leonz Zumbühl und Marie Keller.

## Männerstamm

Dienstag, 6. August, 19.30

Jassen im Pfarrsäli Kleinwangen.

## Hauskommunion oder Seelsorgegespräch

Bitte melden Sie sich bei Diakon Ralf Binder, 041 914 30 76, für ein persönliches Seelsorgegespräch oder wenn Sie die heilige Kommunion regelmässig zu Hause empfangen möchten.

## Kilbi in Kleinwangen

### Sonntag, 25. August bei der Mehrzweckhalle

10.00: Feldgottesdienst mit dem Kirchenchor.

Ab 10.45: Frühschoppenkonzert und Apéro mit Frauengemeinschaft, Musikgesellschaft und Männerchor.

Ab 11.30: Festwirtschaft

Ab 13.00: Kilbi-Betrieb

Ab 13.30: Offenes Beachvolley-Turnier ab 14 Jahren.

Es freuen sich auf viele Teilnehmende:

- Kirchenchor Kleinwangen
- Frauengemeinschaft Kleinwangen-Lieli
- Männerchor Kleinwangen
- Musikgesellschaft Kleinwangen-Lieli
- Little Cheeks
- Turnverein Kleinwangen-Lieli

# Kunterbuntes Lagerleben

## Jubla Hohenrain-Kleinwangen Lager in Uster/ZH

Am Samstag, 6. Juli, brachen wir auf nach Schlumpfhausen, um den 200. Geburtstag von Papa Schlumpf zu feiern. Wir erlebten viele Abenteuer. Dabei mussten wir gegen Gargamel und seine böse Katze Azrael kämpfen. Als Beispiel färbte er einen Schlumpf grün und wir mussten in die Badi gehen, um die Färbung wieder abzuwaschen. Kurz vor der Heimreise stieg die grosse Geburtstagsparty für Papa Schlumpf.



## Zeitmaschine katapultierte Blauring Hochdorf in die Zukunft

Der Blauring Hochdorf konnte dieses Jahr mit sonnigem Wetter in das Sommerlager starten. Die 35 Blauringmädchen probierten in Buttisholz mit einer Zeitmaschine in die Zukunft zu reisen, um ein Mittel gegen Vergesslichkeit zu finden. Auf der Reise lief aber einiges schief und sie landeten unter anderem in der Steinzeit, den 80ern, bei den Römern, im Mittelalter und am Ende dann doch noch in der Zukunft. Neben dieser spannenden Reise wurden viele verschiedene Spiele gespielt und Neues kennengelernt. Auf den Gruppenwanderungen übernachteten die Mädchen im selbst gebauten Biwak und hatten viel Spass. Herzlichen Dank allen Eltern für ihr Vertrauen. Die Vorfreude auf das nächste SOLA vom 7. bis 18. Juli 2025 ist gross.



## Jungwacht Hochdorf in Dietwil/AG

Die anfänglich nasse Witterung setzte dem Lagerplatz in Dietwil arg zu. Dies tat jedoch der guten Stimmung der Jungwächtler keinen Abbruch. Unter dem Motto «Mit Reagenzglas und Substanzen lassen wir die Dinos tanzen!» verbrachten die Jungs zwei tolle Wochen bei Spiel, Spass und Lagerfeuer.

## Römerswil

### Pfarreiskretariat:

Kirchplatz 1, 6027 Römerswil

Andrea Kathriner, 041 910 13 51

roemerswil@prbs.ch

Di, 13., 20., 27. August: 14.00–16.00

Mi, 21., 28. August: 08.30–10.30

### Veneranda Qerimi

Pfarreiseelsorgerin, 041 910 10 93

Urs Elsener, Pfarrer, 041 910 10 93

Notfallnummer Seelsorge

076 544 51 63

### Weitere Kontakte

#### Sakristanin

Sibylle Bieri-Bösch, 076 413 79 02

#### Chorleiter und Organist

Andreas Wüest, 079 564 41 82

#### Kirchenratspräsident

Toni Wiederkehr, 041 910 68 37

## Pfarreichronik

### Opfer Juni

Diözesanes Opfer für

Verpflichtungen des Bischofs

Reis-Stipendien Indonesien

Caritas-Flüchtlingshilfe

Papstkollekte/Peterspfennig

Kerzengeld Kirche

Kerzengeld/Spende Grotte

Kerzengeld Herlisberg

Antoniuskasse

Für alle Spenden herzlichen Dank!

## Frauengemeinschaft Römerswil



### Senioren-Mittagstisch

Anfang August findet kein Senioren-Mittagstisch statt. Wir wünschen allen erholsame Sommerferien.

### Chrabelgruppe

*Donnerstag, 29. August, 15.00*

Bei trockenem Wetter auf dem Spielplatz Bodenmatt, bei schlechtem Wetter im Gemeinschaftsraum Bodenmatt.

# Kilbi und Dorfturnier Römerswil

Schulhaus Römerswil



Mit vielen  
**Kilbiständen  
und Attraktionen**

**Ponyreiten**

**Samstag, 24. August 2024 –  
Fussballturnier**

Schülerturnier / Plauschturnier  
Die Festwirtschaft lädt zum Verweilen ein.

**Sonntag, 25. August 2024 – Kilbi**

10.00 Uhr Festgottesdienst auf dem Kilbiareal,  
anschliessend Apéro und Unterhaltung mit der MG Römerswil.

Familienfreundliche Festwirtschaft,  
ab 13.00 Uhr Kilbibetrieb auf dem Schulhausareal.

## Gedächtnisse

*Samstag, 3. August, 19.00*

Jzt. für Marie und Adolf Dahinden-Schwarzentruber, Jzt. für Elisabeth und Christian Feer-Anderhub.

*Sonntag, 11. August, 10.00*

Jzt. für Josef Käppeli.

*Mittwoch, 14. August, 19.00*

*Kapelle Herlisberg*

Jzt. für Marie und Alois Wüest-Gassmann.

## Patrozinium-Gottesdienst

*Sonntag, 25. August, 10.00*

Der Patroziniums-Gottesdienst wird anlässlich der Kilbi auf dem Kilbi-Areal gefeiert. Am Samstag, 24. August, findet kein Gottesdienst statt.

## Taufdaten

01. September

20. Oktober

24. November

## Staunen – entdecken – auch im Religionsunterricht

Im Religionsunterricht nehmen wir uns Zeit für die Sinn-Fragen, die Kinder, je nach Altersstufe, mitbringen: Wo «wohnt» Gott? Woher komme ich? Wohin gehe ich? Wie kann ich Leben sinnvoll mitgestalten? Wir orientieren uns an den christlichen Werten und lernen voneinander. Durch Bibelgeschichten und Rituale kann die Beziehung zu Gott/Jesus vertieft und das Vertrauen der Kinder gestärkt werden.

Die Klassenzuteilung:

- 2 Gruppen Basisstufe (Schulkinder) und 4. Klasse: Theres Galliker
- 3. Klasse: Melanie Ebersold
- 5./6. Klasse: Reto Bruni

Die Erstkommunion wird in der 3. Klasse neu zwei Wochen nach Ostern, am Sonntag, 4. Mai 2025, gefeiert. Die Informationen folgen am Elternabend, Mittwoch, 30. Oktober 2024, 19.30. Zur Vorbereitung auf die Erstkommunion leisten auch die „Sonntagsfiire« einen wichtigen Bei-

trag. Sie führen altersgerecht in das Feiern des Glaubens ein und werden im Wechsel von Astrid Steiner, Priska Felber und Martina Lampart oder Patricia Arnold, Sandra Feer-Schmid und Sandra Schwegler gestaltet.

In der 4. Klasse bereitet Theres Galliker die Kinder auf den Versöhnungsweg vor. Die Abschlussfeier findet am Freitag, 13. Juni 2025, 19.00, statt. Leben feiern und verdanken in den Schulgottesdiensten. Diese Wortgottesdienste (mit oder ohne Kommunion) finden in der Regel am Freitagmorgen um 08.00 in der Kirche statt. Sie sind offen für alle Kinder und stärken so die Gemeinschaft. Sie fördern Achtsamkeit und Respekt gegenüber jedem Einzelnen und allem Leben. Bei Fragen sind wir gerne da und auch unsere Türen sind offen für Besuche.

*Theres Galliker, Kontaktperson  
Schule-Pfarrei Römerswil  
theres.galliker@prbs.ch, 041 910 13 75*



### Weitere Daten

- Montag, 19. August: Segensfeier zum Schulanfang, alle
  - Freitag, 20. September: 3. bis 6. Kl., mit Kommunion
  - Freitag, 15. November: BST
  - Mittwoch, 11. Dezember, 06.30: alle, Roratefeier mit „Zmorge“
  - Freitag, 24. Januar: 3. bis 6. Kl.
  - Freitag, 28. März: BST
  - Freitag, 23. Mai: 3. bis 6. Kl. mit Kommunion
  - Donnerstag, 3. Juli: alle Abschlussfeier
- Auch Eltern und Grosseltern sind herzlich willkommen!

Die Kirchgemeinde Römerswil sucht per 1. September 2024 oder nach Vereinbarung



## Kauffrau/Kaufmann Pfarreisekretariat (ca. 20%)

Die Kirchgemeinde Römerswil sucht per 1. November 2024 oder nach Vereinbarung



## Aushilfs-Sakristan:in (ca. 5%)

Die detaillierten Stellenausschreibungen erhalten Sie mit dem Scannen des QR-Codes oder auf der Website [www.prbs.ch](http://www.prbs.ch) (Offene Stellen).

Weitere Auskünfte erteilt:

Kirchgemeinde Römerswil, Kirchmeieramt, Gormundstr. 2, 6027 Römerswil, [sandra.feer@prbs.ch](mailto:sandra.feer@prbs.ch)

### Frohes Aktives Alter

#### Sommerhöck

*Samstag, 24. August, 11.30*

Zum Sommerhöck treffen wir uns in der Bodenmatt. Bei einem feinen Mittagessen, Kafi und Dessert genießen wir das Zusammensein und den Austausch. Kosten: Fr. 25.- (alles inkl.) Anmeldung bis Samstag, 17. August, bei Agi Bösch, 041 910 17 01. Wir freuen uns auf dein Kommen!

#### Jass-Nachmittag

*Mittwoch, 21. August, 13.30 bis 17.00*

Alle, ob jünger oder schon ein bisschen älter, von nah und fern, sind herzlich eingeladen zum Jassen im Kafitreff Bodenmatt 4. Weitere Daten: 18. September, 16. Oktober, 13. November und 11. Dezember. Kontakt: Pro Senectute, Ortsvertretung Römerswil, Brigitta Wicki, 041 910 66 54.



# EINLADUNG

zur öffentlichen  
Infoveranstaltung  
von Projekt  
«**Kirchplatz 1**»

Wir freuen uns auf euch.

**Mittwoch**  
**21. August 2024**  
**19.30 Uhr**

In der  
Pfarrkirche  
Römerswil



## Schweiz

Roland Häfliger

## Jetzt Domherr im Thurgau



Bild: Detlef Kissner

Bischof Felix Gmür hat per 1. Juli Roland Häfliger, Pfarrer des Pastoralraums Frauenfeld und der Pfarrei St. Anna Frauenfeld, zum neuen nicht residierenden Domherrn des Kantons Thurgau ernannt. Häfliger (61) hatte dieses Amt von 2017 bis 2023 für den Kanton Luzern inne. Er war von 2008 bis zu jenem Jahr Pfarrer von Hochdorf und später des Pastoralraums Baldeggersee. Die Domherren der zehn Bistumskantone bilden das Domkapitel den Bischof wählt und in der Leitung des Bistums unterstützt.

Kirchliche Einsetzung am Mi, 27.11., 16.30, Kathedrale Solothurn

### Römisch-Katholische Zentralkonferenz Geld für die Asylseelsorge

Auch in Bundesasylzentren wirken katholische Seelsorgende. Finanziert werden sie jeweils von jener Landeskirche, auf deren Gebiet die Zentren liegen. Finanzschwache Kantonalkirchen sind damit überfordert. Nun greift der Dachverband der Landeskirchen, die Römisch-Katholische Zentralkonferenz (RKZ), diesen unter die Arme. Bis 2027 übernimmt sie schrittweise die Kosten von 600 000 Franken. Im Gegenzug kürzt die RKZ Rahmenkredite, mit denen sie bisher Einzelprojekte von nationaler Bedeutung wie etwa Veranstaltungen von Vereinen oder kirchlichen Institutionen unterstützt, schreibt kath.ch.

## Seminar St. Beat

## Neues Ausbildungsteam

Das Seminar St. Beat wird neu von einem Team geleitet. Dazu gehören Martin Brunner, bisheriger Ausbildungsleiter (100%), Kathrin Kaufmann-Lang wird neue Ausbildungsleiterin (60%) und Rafal Lupa neu Regens (20%). Der frühere Regens Agnell Rickenmann hat sich für ein Leben als Eremit entschieden.



Kathrin Kaufmann, Martin Brunner und Rafal Lupa leiten das Seminar St. Beat.

Bild: Beatrice Kohler



### Alle Beiträge der Zentralredaktion

[www.pfarreiblatt.ch](http://www.pfarreiblatt.ch)

## Bistum Basel

## Rochade im Domkapitel

Ab 1. September wird Weihbischof Josef Stübi, seit 2023 residierender Domherr des Standes Solothurn, als Dompropst das Domkapitel führen. Er folgt auf Arno Stadelmann, der zum Ehrendomherrn ernannt wird. Neuer residierender Domherr des Standes Solothurn wird Bischofsvikar Georges Schwickerath. Nachfolger von Regens Agnell Rickenmann als residierender Domherr des Standes Solothurn wird Generalvikar Markus Thürig. Ihm folgt als residierender Domherr des Standes Luzern Bischofsvikar Hanspeter Wasmer. Bischofsvikar Valentine Koledoye löst Peter Schmid als residierenden Domherrn des Standes Aargau ab. Residierender Domherr des Standes Bern bleibt Official Wieslaw Reglinski.

## Welt



Schweizer Teilnehmende am Weltjugendtag 2023 in Lissabon.

Bild: 2023 ARGE Weltjugendtag

### Weltjugendtag 2023 in Lissabon Über 30 Millionen Gewinn

Ein Plus von 31,4 Millionen Euro hat die portugiesische Weltjugendtags-Stiftung nach eigenen Angaben eingefahren. Damit hat der Mega-Event von Lissabon im August 2023 die Erwartungen der Veranstalter:innen deutlich übertroffen, wie kath.ch meldet. Laut Mitteilung der Stiftung waren die Einnahmen aus Teilnehmerbeiträgen und Spenden mit rund 74 Millionen Euro deutlich höher als erwartet. Noch entscheidender sei der sparsame Umgang mit den Mitteln gewesen sowie das ausserordentliche Engagement der Freiwilligen über einen Zeitraum von vier Jahren. Das Geld kommt Projekten mit Kindern und Jugendlichen zugute.

## So ein Witz!

Im Theologieseminar geht es um die Lehre der Kirche. Die Professorin erklärt: «Rechtmässige Nachfolger der Apostel sind laut Kirchenlehre die Bischöfe.» Die Student:innen tippen eifrig in ihre Laptops. Ende Semester prüft die Dozentin deren Wissen schriftlich. Auf die Frage, wie es sich denn mit den Aposteln und den Bischöfen verhält, schreibt ein Student: «Die Bischöfe sind recht mässige Nachfolger der Apostel.»



Kurs am Liturgischen Institut

# Gottesdienst leiten ohne Studium

**Am Liturgischen Institut in Freiburg können Menschen ohne Theologiestudium lernen, wie man eine Wort-Gottes-Feier leitet. Ein Angebot gegen den zunehmenden Personalmangel.**

Pfarreien können in eine unangenehme Situation geraten, wenn hauptamtliche Seelsorger:innen einen bereits vorbereiteten Gottesdienst wegen Unfall oder Krankheit nicht leiten können. Wer springt dann ein? Oder was passiert, wenn keine Ferienvertretung gefunden wurde für die hauptamtlichen Seelsorgenden und man die Gottesdienste zur Urlaubszeit nicht ausfallen lassen will?

## Personalnotstand in Sicht

Um in solchen Notsituationen gewappnet zu sein, können Pfarreien Männer und Frauen ermuntern, am Liturgischen Institut der deutschsprachigen Schweiz einen Kurs für die Leitung von Wort-Gottes-Feiern «in bestimmten Situationen» zu besuchen. Zu diesen bestimmten Situationen könne auch «ein Personalmangel zählen, der länger anhält», sagt Gunda Brüske, Leiterin des Instituts in Freiburg.

Sie beobachtet bei Pastoralverantwortlichen vermehrt die Sorge, künftig die Durchführung von Gottesdiensten an Sonn- und Feiertagen durch theologisch gebildete Seelsorgende nicht mehr gewährleisten zu können. «Meiner Wahrnehmung nach hat das leicht zugenommen.»

Im Kurs erhalten die Teilnehmenden Grundwissen zur Liturgie, zum Aufbau von Feiern und zum Kirchenjahr. Der Fokus liegt auf den praktischen Kompetenzen, die an sechs Praxistagen eingeübt werden: «Man lernt, wie man sich in einer Feier bewegt, wie



*Pfarreien können Männer und Frauen ermuntern, einen Kurs zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern zu besuchen.*

*Bild: KNA*

man eine Albe trägt oder in einer liturgischen Rolle betet.» Vermittelt wird auch, «wie man eine Feier mit oder ohne Kommunionsspendung gestaltet oder wie man zu einem geistlichen Impuls kommt», so Brüske. Ein Teil des Stoffes wird in Webinaren vermittelt.

## Predigen nicht erlaubt

Predigen dürfen die Leiter:innen von Wort-Gottes-Feiern nicht. Dies bleibt Theolog:innen mit einer bischöflichen Beauftragung vorbehalten. Doch sie dürfen einen geistlichen Impuls, eine Meditation oder eine kurze Ansprache halten und so ein Glaubenszeugnis als Christ:in formulieren, erklärt Gunda Brüske. Um auch tatsächlich Wort-Gottes-Dienste feiern zu können, benötigen die Kursabsolvent:innen das Einverständnis der Pfarreileitung.

Bereits seit 1994 konnten an Liturgie interessierte Menschen am Liturgischen Institut einen Kurs besuchen,

der unter anderem auch zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern in bestimmten Situationen qualifizierte. Vor zwei Jahren hat Brüske ein neues Kurskonzept erarbeitet, auf dem der Ausbildungskurs seither basiert. Seit der Einführung des neuen Konzepts startet das Institut jedes Jahr mit einem Kurs und nicht mehr wie früher alle zwei Jahre. «Dadurch haben wir praktisch eine Verdoppelung der Teilnehmerzahlen», sagt Brüske. Die letzten beiden Kurse seien von 17 beziehungsweise 18 Personen besucht worden. Die Teilnehmenden hätten unterschiedliche Berufsbiografien. Oft seien es Katechetinnen oder Menschen, die sich bereits als Kommunionhelfer oder Lektorinnen in einer Pfarrei engagierten. Ab und zu melden sich auch Ordensleute zum Kurs an – sowohl Frauen als auch Männer.

*Barbara Ludwig/kath.ch*

Details zum Kurs: [liturgie.ch/kurse/grundkurs-liturgie/grundkurs-liturgie-2](http://liturgie.ch/kurse/grundkurs-liturgie/grundkurs-liturgie-2)

## Luzern



Die Wallfahrtskirche Hergiswald oberhalb von Obernau, Kriens. Sie ist über 500 Jahre alt.

Bild: Gregor Gander

15. August

### Kollekte an Mariä Himmelfahrt für Seelsorge im Hergiswald

Die kantonale Kollekte vom 15. August, am Feiertag Mariä Himmelfahrt, kommt der Seelsorge in der Wallfahrtskirche Hergiswald zugute. Die ab 1501 erbaute Kirche mit ihrer Einsiedelei am Fuss des Pilatus sei «ein gesuchter Ort zur Einkehr, ein Kraftort für Ratsuchende», schreibt die Stif-

fung Pro Hergiswald. Dies belegten auch die fast täglichen Einträge im Fürbittenbuch. Die Stiftung ist für den Betrieb des Kaplanenhauses und das kirchliche Angebot zuständig. Vor Ort ist Kaplan Beat Marchon dafür verantwortlich.

hergiswald.ch

Kloster Eschenbach

### Spiritual verlässt Kloster und wird Chorherr in Luzern

Der Spiritual des Zisterzienserinnenklosters Eschenbach, Pater Alberich Altermatt, beendet dort Ende September seine Tätigkeit und tritt in das Chorherrenstift St. Leodegar in Luzern ein. Dies teil die Stiftung Frauenkloster Eschenbach im «Pöstli» mit, dem Informationsmagazin der Gemeinde. Pater Alberich (78) ist seit 28 Jahren Spiritual der Eschenbacher Schwestern. Der Mönch der Zisterzienserabtei Hauterive (FR) half auch in der Pfarrei Eschenbach und im Pastoralraum Oberseetal als priesterlicher Mitarbeiter aus.

Nach seinem Weggang werde die Stelle des Spirituals nicht mehr besetzt, teilt



Pater Alberich Altermatt.

Bild: zVg

die Stiftung weiter mit. Ab Oktober werde es in der Klosterkirche keine öffentlichen Gottesdienste mehr geben. Wie viele Schwestern noch im Kloster Eschenbach leben, wollte dieses auf Anfrage nicht mitteilen. Beim letzten Kontakt des «Pfarreiblatts» im April 2019 waren es noch acht.

## Schweiz

Schweizer Männerorden

### Andy Givel neuer Präsident

Der Pallottiner-Priester Andy Givel ist zum Präsidenten der Vereinigung der Höheren Ordensoberen der katholischen Männerorden der Schweiz gewählt worden. Er folgt auf Jean-Michel Girard. Im November 2023 ernannte Papst Franziskus Girard zum apostolischen Administrator der Abtei Saint-Maurice. Dies nach Missbrauchsvorfällen gegen dortige Chorherren und die Abteileitung. Andy Givel ist auch Provinzial der Schweizer Pallottiner und Administrator der Seelsorgeeinheit Gossau im Bistum St. Gallen.



Andy Givel wurde einstimmig zum neuen Oberen der Schweizer Männerorden gewählt.

Bild: zVg

### Sexueller Missbrauch Bistum Basel Seit März 28 Fälle gemeldet

Anfang März rief das Bistum Basel nochmals dazu auf, dass Menschen, die Missbrauch in kirchlichem Umfeld erfahren haben, sich bei der Anwaltskanzlei Hess Advokatur AG melden könnten. Auf diesen Aufruf wurden 28 Fälle gemeldet, teilt das Bistum mit. Seit Publikation der Studie im September sind es insgesamt 120 Fälle. Rund 95 Prozent betreffen alte, verjährte oder nicht eruierbare Fälle, schreibt das Bistum Basel. Es gab demnach 105 Akteneinsichten in Personal- oder Betroffenenordern, zehn Genugtuungsanträge und drei kirchenrechtliche Voruntersuchungen, wovon zwei noch laufen.

**Eucharistiefiern Kirche**

Sonntag: 10.00  
 Bis und mit 5. August nur am  
 Sonntag eine Eucharistiefier,  
 nachher:  
 Montag, Dienstag, Freitag: 09.00

**Kloster**

041 914 18 00  
 www.klosterbaldegg.ch  
 sr.martine@klosterbaldegg.ch

**Klosterherberge**

041 914 18 50  
 www.klosterherberge.ch  
 info@klosterherberge.ch

**Öffnungszeiten Klosterkafi**

Sonntag: 11.00–17.00  
 Werktag: 10.00–17.00  
 Montag: Ruhetag  
 Betriebsferien: bis 5. August  
 18. August geschlossen (Slow Up)

**Öffnungszeiten Klosterladen**

Dienstag–Samstag: 14.00–17.00  
 Betriebsferien: bis 5. August

**Angebote Klosterherberge**

Informieren Sie sich auf der Webseite  
 der Klosterherberge über die einzel-  
 nen Veranstaltungen:  
 www.klosterherberge.ch

**Geistliche Begleitung**

Gott geht mit jedem Menschen. Die  
 begleitete Person findet in der Beglei-  
 terin eine aufmerksame Zuhörerin,  
 die den Weg mitgeht, aber nicht vor-  
 gibt. Geistliche Begleitung ist weder  
 Beratung noch Therapie.

- Sr. Katja Müller, 041 914 18 93  
 sr.katja@klosterbaldegg.ch
- Sr. Renata Geiger, 041 914 18 14  
 sr.renata@klosterbaldegg.ch
- Sr. Beatrice Kohler, 079 452 53 85  
 sr.beatrice@klosterbaldegg.ch

**Glaubenskafi**

Jeden Freitag, ausser wenn Kloster-  
 kafi geschlossen, 10.00 bis 11.00. Lei-  
 tung: Sr. Cornelia Keller.

**Blockflötengruppe**

Gemeinsam musizieren. Jeweils am  
 Montag, 09.30 bis 10.30, nach Daten-  
 plan. Leitung: Sr. Theres Brändli.

**Mein Blockflötenspiel auffrischen**

Musizieren. Termine nach Vereinbar-  
 rung. Leitung: Sr. Theres Brändli.

**Achtsamkeit unterwegs erfahren**

Schöpfungszeit für E-Bike-Fahrer:innen  
 und -fahrer. Mittwoch, 21. Au-  
 gust, 10.00 bis ca. 16.00, bei trockener  
 Witterung. Leitung: Sr. Karin Zurbrig-  
 gen. Kontakt: sr.karin@klosterbal-  
 degg.ch.

**Kasperlitheater**

Märlikafi für Kinder ab 4 Jahren und  
 Erwachsene. Freitag, 23. August und  
 20. September, 15.15 bis 16.00. Lei-  
 tung: Sr. Theres Brändli und Team.

**Am Ufer der Stille – HerbergeZeit**

Samstag, 31. August, 08.30 bis 11.00.  
 Leitung: Sr. Katja Müller, Sr. Rahel  
 Künzli.

**Innehalten – Monat für Monat**

Dienstag, 3. September, und immer  
 einmal monatlich, 19.00 bis 20.00.  
 Leitung: Sr. Katja Müller.

**Kontemplation – HerbergeTag**

Samstag, 7. September, 09.45 bis  
 16.15. Leitung: Sr. Beatrice Kohler.

**Ins Beten finden – HerbergeZeit**

Samstag, 14. September, 08.30 bis  
 11.00. Leitung: Sr. Rahel Künzli, Sr.  
 Katja Müller.

**Achtsam auf dem Weg**

Schöpfungszeit. Samstag, 28. Sep-  
 tember, 09.00 bis 14.00. Leitung: Sr.  
 Katja Müller, Sr. Rahel Künzli.

**Blehdosen-Lichter, Blech-Motive  
Schwemmholz-Engel**

Metall-Werkstatt. Nach persönlicher  
 Vereinbarung mit Sr. Rahel Künzli,  
 sr.rahel@klosterbaldegg.ch

**HerbergeZeiten****HerbergeFerien – HerbergeAuszeit**

- Ausruhen und Auftanken
- Austauschen, Lesen und Werken
- Entdecken und Geniessen
- Aus-steigen und Ein-kehren

**Aus-steigen und Ein-kehren**

Sie nehmen sich Zeit für sich, möch-  
 ten ihren Alltag in den Blick nehmen,  
 sich neu für das Leben stärken, dem  
 eigenen Glauben Raum und Auf-  
 merksamkeit schenken, innere Ruhe  
 finden und mit neuer Hoffnung auf-  
 brechen. Sie können sich auf diesem  
 Weg persönlich begleiten lassen.

**HalteStelle**

Sie planen einen besonderen Tag für  
 Familie und Freunde, für Mitarbei-  
 tende einer Institution oder Firma,  
 für Pfarreiangehörige oder für Firm-  
 linge. Wir möchten, dass Ihr Halt in  
 der Klosterherberge unvergesslich  
 bleibt und Sie mit Freude wieder-  
 kommen. Gerne helfen wir Ihnen,  
 eine «HalteStelle» nach Ihren Wün-  
 schen zu gestalten.

Unsere Klosterherberge verfügt über  
 eine grosszügige Tagungsstruktur.  
 Im Klosterkafi bieten wir Ihnen eine  
 preiswerte und gute Verpflegung.  
 Die Begehung der Lebenstreppe eig-  
 net sich für einen besinnlichen Zwi-  
 schenhalt.

**Klosterladen**

In unserem Klosterladen finden Sie  
 LebensMittel für den Leib und für die  
 Seele. Beide sind wichtig für ein gelin-  
 gendes Leben.

**E**s ist leichter, gemeinsam  
 zu lachen als allein:  
 Freude öffnet für das Teil-  
 en und ist das beste Mittel  
 gegen Egoismus und  
 Individualismus.

Papst Franziskus

# Worte auf den Weg



Bild: Dominik Thali



www.prbs.ch



Facebook

## Impressum

Pfarreiblatt PR Baldeggersee - 11. Jahrgang  
Erscheint 17 Mal im Jahr

Nr. 15 gilt vom 1. bis 15. September  
(Redaktionsschluss: Dienstag, 13. August)

Nr. 16 gilt vom 16. bis 30. September  
(Redaktionsschluss: Dienstag, 27. August)

Redaktion Pfarreiblatt, Kirchplatz 2  
6280 Hochdorf, pfarreiblatt@prbs.ch  
079 393 16 13 (Doris Spörri)

Redaktion Kantonales Pfarreiblatt  
Abendweg 1, 6006 Luzern  
041 419 48 24, info@pfarreiblatt.ch

Druck und Versand:  
Brunner Medien AG, 6010 Kriens

Abbestellungen und Umadressierungen bitte  
an das Pfarramt Hochdorf:  
041 910 10 93, sekretariat@prbs.ch

**L**iebe bedeutet nicht, Händchen zu halten,  
wenn alles in Ordnung ist, sondern selbst dann  
nicht loszulassen, wenn es schwierig wird.

Quelle unbekannt



## Ihr nächster Event im Zentrum St. Martin?

Wir haben die richtigen Räume für: Apéro, Konzert, Vortrag,  
Versammlung, Geburtstag oder Hochzeit und vieles mehr.

**Rufen Sie uns an!**

Hohenrainstr. 3 | 6280 Hochdorf | Tel. 041 910 24 21  
zentrum@prbs.ch | www.prbs.ch

 **zentrumst.martin**